

MEINE REGION
KURZ NOTIERTSteiler Aufstieg zur
Ruine gesperrt

MANNERSDORF Zur Ruine Scharfeneck gelangt man derzeit nur über den längeren Weg, der am Fischteich und den Eremitagen vorbeiführt. Der steile Aufstieg entlang der Wüstenmauer musste bis auf Weiteres gesperrt werden. Grund dafür sind umgestürzte Bäume und notwendige Wegesicherungsarbeiten.

Feuerwehr musste
Tür aufbrechen

GÖTZENDORF Zu einer Türöffnung wurde letzte Woche die örtliche Feuerwehr gerufen. Eine ältere Frau war im Keller gestürzt und alle Zugänge waren versperrt. Mit Werkzeug, wie einem Brecheisen, verschafften sich die Einsatzkräfte über die Kellertür Zugang zum Gebäude. Die Frau war ansprechbar und wurde von der Rettung weiter versorgt. Die neun Mann der Feuerwehr konnten daraufhin wieder einrücken.

ABGESAGT

Kreativsommer fällt
heuer erneut aus

Die Organisatoren wollen aber als Art Agentur fungieren.

VON NICOLE FRISCH

MANNERSDORF „Kreativsommer, bitte warten“, lautet die Antwort Josef Manns auf die Frage, ob es dieses Jahr im Sommer wieder ein breites Programm an künstlerischen und kreativen Kursen gibt. Die Organisatoren des Kreativsommers haben lange überlegt, sind letztlich aber zu dem Entschluss gekommen, dass aufgrund der Corona-bedingten Planungsunsicherheit Entscheidungen nur kurzfristig getroffen werden können. Programmheft wird es auch heuer keines geben. „Es ist faktisch die gleiche Situation wie im

letzten Jahr“, hält Mann fest. Vereinzelt werden im Sommer Kurse stattfinden, die allerdings von den Kursleitern selbst organisiert werden. Die Kreativsommer-Organisatoren wollen zudem die Funktion einer Agentur übernehmen und Interessierte mit Kursleitern zusammenbringen. „Wer im Sommer etwas machen will, wird von uns vermittelt“, betont Mann. Er verweist darauf, dass viele Personen, die in der Vergangenheit Kurse beim Kreativsommer abgehalten haben, diese beispielsweise auch in Wien organisieren.

Dass der Kreativsommer nicht in gewohnter Form stattfinden kann, tut den Organisatoren leid. „Soziale Kontakte und künstlerische Aktivitäten helfen, den Alltag zu bewältigen. Das fällt leider weg. Das ist eigentlich das größte Problem“,



▲ Obfrau Marianne Mann-Wojcik und Josef Mann fehlt die Planungssicherheit für den Kreativsommer.
Foto: Nicole Frisch

unterstreicht Mann. Im Herbst wollen die Organisatoren überlegen, wie es in Zukunft mit dem Kreativsommer weitergehen soll beziehungsweise kann. Laut Mann wird dies von den Entwicklungen des Coronavirus abhängig sein.

Spaziergänger

Meine Region

Woche 04/2022 NÖN

Damals bei uns

MANNERSDORF Vom Thermalbad über die Drahtzugfabrik bis hin zu Wohnungen der Firma Perlmöoser hat der Perlmöoserhof eine bewegte Geschichte hinter sich. Auf der Luftaufnahme aus dem Jahr 1961 ist auch der sogenannte Pyjamahof zu sehen, der mittlerweile abgerissen wurde. An seiner Stelle befinden sich die Parkplätze für das Freibad.



Foto: Stadtgemeinde Mannersdorf